

Geflüchtete gut in ambulante Versorgung eingebunden

Die Einbindung ukrainischer Geflüchteter in die hiesige Gesundheitsversorgung ist laut einer Befragung der Stiftung Gesundheit aus Sicht der Ärztinnen und Ärzte weitgehend gelungen.

Seite 22

Nachrichten

- 6 **Webtipp des Monats • Buch des Monats**
• Zahl des Monats
- 16 **Recht**
Das Ende des angestellten Arzt-Gesellschafters in seinem eigenen MVZ?
- 18 **Fragen an den Experten**
- 20 **Politik**
Telefon-AU reaktiviert • Impfbedarf bei Affenpocken • Gemeinsames Lagezentrum „Hitze“ • GKV-Financen – Lücke im nächsten Jahr größer als gedacht
- 22 **Einbindung von Geflüchteten in die ambulante Versorgung weitgehend gelungen**
- 24 **Wirtschaft**
Verordnung von DiGA – so wird abgerechnet
- 25 **EBM-Abrechnungstipp**
Abgerechnete Leistungen: Auf Zeitkontingent achten
- 26 **GOÄ-Abrechnungstipp**
Analogabrechnung richtig gemacht – Teil 1
- 29 **IGeL-Abrechnungstipp**
PSA-Bestimmung als Eigenleistung berechnungsfähig
- 30 **Ab Oktober: 12 € Mindestlohn und Minijob-Grenze von 520 €**
- 31 **Voraussetzungen für einen steuerbegünstigten Anteilsverkauf der Praxis • Wann ist eine Gemeinschaftspraxis als Gewerbebetrieb einzustufen?**
- 32 **Im Fokus**
Praxis-Update
Durch proaktives Handeln zu mehr Effizienz
- 34 **In Zukunft**
Innovativer Therapieansatz zur Behandlung bösartiger Leukämien • Immuncheckpoint-Hemmer bieten Chancen • Rolle von Zellstress wird entschlüsselt
- 36 **Frauen und Medizin**
Mehr Schäden im Gehirn bei älteren Frauen

Zeitkontingent im Auge behalten



Bei der Erbringung und Abrechnung ärztlicher Leistungen wird häufig außer Acht gelassen, dass für (fast) jede Leistung ein Zeitkontingent festgelegt ist. Besonders für Praxen mit hohen Fallzahlen kann das zu Problemen führen. **Seite 25**

Mehr Schäden im Gehirn bei älteren Frauen als bei Männern

Nach der Menopause ist bei Frauen das Ausmaß bestimmter Hirnschäden größer als bei gleichaltrigen Männern. Zu diesem Schluss kommen Forschende des Deutschen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) aufgrund der Untersuchung von mehr als 3.400 Erwachsenen. **Seite 36**

CME: HIV – Therapie-Strategien, Leitlinien-fokussierte Übersicht

Die frühzeitige, effektive Behandlung der HIV-Infektion mit modernen antiretroviralen Therapie-regimen erreicht in der Regel die dauerhafte Absenkung der HI-Viruslast im Blut unter die Nachweisgrenze, die Rekonstitution und Stabilisierung des Immun-systems, das Verhindern HIV-as-soziierter Erkrankungen, die Normalisierung der Lebenserwartung und das Vermeiden von HIV-Übertragungen. Nebenwirkungen und Wechselwirkungen sind bei der Begleitung von Menschen mit HIV-Infektion (PLH) zu beachten. Breite Testangebote und die umgehende antiretrovirale Therapie (ART) direkt bei HIV-Diagnosestellung gelten als die beste Strategie zur Kontrolle der HIV-Pandemie. **Seite 40**

Kompressionstherapie bei chronischen Wunden

Chronische Wunden am Unterschenkel können über Wochen, Monate oder sogar Jahre bestehen. Über 70 % dieser chronischen Wunden sind Folge einer chronischen Veneninsuffizienz. Daher gehört die Kompressionstherapie oft zur Basistherapie chronischer Wunden am Unterschenkel. **Seite 48**

Rolle seelischer Faktoren bei Herzschwäche

Erstmals wurden der wissenschaftliche Stand und die klinische Bedeutung psychosozialer Fragen für das Krankheitsbild Herzschwäche erarbeitet. Die Ergebnisse zeigen, wie die Versorgung Betroffener verbessert werden kann. **Seite 53**

Medizin

- 39 Inhaltsübersicht
 - 40 **CME – Fortbildung**
HIV – Antiretrovirale Therapie-Strategien: eine aktuelle Leitlinien-fokussierte Übersicht
 - 47 **Spezial: Männergesundheit**
Männerschmerz
 - 48 **Spezial: Gefäßmedizin**
Kompressionstherapie bei chronischen Wunden
• Forschung zur Herstellung von vaskularisiertem „künstlichem“ Gewebe
 - 50 **Diabetes**
DZD-Symposium mit neuen Ergebnissen aus der Diabetesforschung • Diabetes bei Kleinkindern – Closed-Loop vereinfacht Alltag • SGLT2-Hemmer normalisiert Insulinwirkung im Gehirn
 - 53 **Herz-Kreislauf**
Rolle seelischer Faktoren bei Herzschwäche analysiert • Telemedizin-Angebot bei Diagnose VHF
• Jeder fünfte Jugendliche leidet an Bluthochdruck
 - 57 **Schmerz**
Spontane intrakranielle Hypotension
• Geschlechtsspezifische Therapie von Schmerzen
 - 58 **Geriatric**
Neue S2k-Leitlinie zur Sekundärprävention von Schlaganfällen und TIA • Neue Lösungen für alte urologische Probleme
 - 60 **Gastroenterologie**
Bakterien mit Aufnahmefunktion erfassen Darmgesundheit
-
- Report**
- 61 Phytotherapie bei BPS – die effektive Behandlungsalternative
 - 62 **3. Teil der Serie „Herzinsuffizienz“**
Auf Symptome der kardialen ATTR-Amyloidose achten
 - 64 Topische Therapie der Psoriasis – Auf die Galenik kommt es an
 - 66 Typ 2 Diabetes und Injektionstherapien – Therapieziele möglichst effizient erreichen
 - 68 Silexan® gegen Symptome bei ängstlicher und depressiver Verstimmung
-
- 71 **Pharma-News**
-
- 72 **Kreuz & Quer**
- Bergbaumuseum: „Gras drüber ...“
 - Vorschau • Impressum

